

bos **Update nach EU-Vorgaben**

[22.6.2011] Die Signaturanwendung Governikus Signer der Firma bremen online services (bos) wird um AdES-Standards erweitert. Damit erfüllt bos die Anforderungen zur Vereinheitlichung elektronischer Signaturformate im Rahmen der EU-DLR.

Das Unternehmen bremen online services (bos) stellt seinen Kunden Ende Juli 2011 Updates der Signatur- und Kryptografieanwendung Governikus Signer Basic-, Professional- und Integration-Edition zur Verfügung, welche die Anforderungen des EU-Beschlusses zur Vereinheitlichung elektronischer Signaturformate im Rahmen der EU-Dienstleistungsrichtlinie erfüllen. Derzeit verwenden die zuständigen Behörden und Einheitlichen Ansprechpartner in den EU-Mitgliedsstaaten unterschiedliche Signaturformate. Problematisch dabei ist die grenzüberschreitende Verifikation dieser Formate. Mit dem Beschluss der EU-Kommission über Mindestanforderungen für die grenzüberschreitende Verarbeitung von Dokumenten, die von zuständigen Behörden elektronisch signiert werden, sollen nun durch die Festlegung der zu verwendenden Signaturformate die elektronischen Verfahren noch stärker vereinheitlicht werden und dadurch zu mehr Akzeptanz und Vereinfachung führen. Demzufolge gelten ab 1. August 2011 neue Mindestanforderungen hinsichtlich der Verwendung elektronischer Signaturen gemäß der von der ETSI, der Standardisierungsorganisation der Europäischen Kommunikationsdienstleister, entwickelten AdES-Standardformate. (al)

<http://www.bos-bremen.de>

Stichwörter: bremen online services (bos), E-Signatur, Standardisierung, EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR)

Quelle: www.kommune21.de